

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach den Pfingstferien werden wir gemäß den Vorgaben durch das Kultusministerium Baden-Württemberg Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen wieder in der Schule unterrichten. Uns ist wichtig, den Kindern wieder ein Stück „Normalität“ zu geben, ihnen wieder vor Ort zu begegnen, sie auch wieder in ihren Klassenkleingruppen zu wissen, auch wenn Umarmungen und Nähe absolut tabu sind. Dies geschieht also vor dem Hintergrund der andauernden Infektionsgefahr mit starken Einschränkungen und mit einem völlig anderen Konzept, das wir Ihnen im Folgenden vorstellen möchten.

## 1. Sicherheitskonzept

Alle Überlegungen zur Öffnung der Schule nach den Pfingstferien sind unserem Sicherheitskonzept untergeordnet. Für die Ausarbeitung haben wir professionelle Hilfe vom Regierungspräsidium erhalten. Gegenüber den Vorgaben des Arbeitsschutzes haben wir unsere Regelungen sogar noch verschärft.

Um die Abstands- und Hygienemaßgaben während des neuen Schulalltags umzusetzen, haben wir eine Notstands-Hausordnung erlassen, die Sie dem Anhang entnehmen können. Ein Erklär-Video finden Sie auf unserer Homepage. Wir werden es Ende nächster Woche auf den neuesten Stand bringen. Hier nur das Wichtigste: Alle Schülerinnen und Schüler betreten die Schulgebäude nur mit Mund-Nasen-Bedeckung, am Eingang desinfizieren sie zügig ihre Hände und bewegen sich alsdann unter Beachtung der Abstandsregel, des Rechtsgehgebotes und des Treppenbegehungsplans zu ihrem Unterrichtsraum.

Das Betreten des Raums erfolgt der Reihe nach und einzeln, die Mund-Nasen-Bedeckung wird erst beim Betreten abgelegt, anschließend die Hände gewaschen und ein Platz eingenommen. Es ist darauf zu achten, dass die Sitzplätze von hinten nach vorne belegt werden. Am Ende des Unterrichts gilt die Reihenfolge: Mund-Nasen-Bedeckung anlegen, Verlassen des Raumes in umgekehrter Reihenfolge wie beim Betreten des Raums unter ständiger Wahrung des Mindestabstands von 1,5 m.

Die Toilettenanlagen dürfen maximal von zwei Schülern bzw. Schülerinnen zeitgleich benutzt werden. Daher werden sie – entgegen den gewohnten Regeln – dazu aufgefordert, auch während der Stunden auf die Toilette zu gehen, damit ein Stau während der Pausenzeit vermieden wird.

Auch und gerade während der Pausen müssen alle die Abstands- und Hygieneregeln berücksichtigen. Aufenthaltsort während der Pausen ist der Pausenhof, bitte dem Wetter entsprechend kleiden!

Das Einhalten dieser Regeln ist Grundvoraussetzung dafür, dass Präsenzunterricht wieder möglich ist. Daher muss bei Zuwiderhandlung unverzüglich reagiert werden. Bei wiederholtem Verstoß oder bewusster Missachtung kann es zu Sanktionen bis zum Schulausschluss kommen: Wir können und dürfen nicht zulassen, dass jemand Leib und Leben anderer gefährdet. Wir bedanken uns bei allen Eltern ausdrücklich, die uns selbstgemachte Masken, Desinfektionsmittel oder die passenden Desinfektionsmittelspender zur Verfügung gestellt haben. Mit diesen Spenden können wir in Zeiten der Pandemie den Schulalltag ein Stückweit sicherer machen.

## 2. Unterrichtskonzept am JGG

Ihre Kinder werden nach den Pfingstferien in allen Hauptfächern, aber nur einigen Nebenfächern in der Schule unterrichtet. Dies liegt daran, dass diese teilweise nicht mehr unterrichtet werden dürfen (Sport), oder einfach daran, dass Lehrer in ausreichender Zahl an der Schule fehlen (Risikogruppen). Einige Klassen werden also neue Lehrer bekommen, die sich mit den vorigen eng absprechen.

Derzeit arbeiten wir unter Hochdruck nicht nur an einem völlig neuen Stundenplan, sondern auch an einem ganz neuartigen Konzept für den rollierenden Unterricht, wie er nach den Ferien stattfinden soll. Den Stundenplan selbst werden wir Ihnen bis Freitag vor den Pfingstferien über unsere App Untis Mobile bekannt geben können. Das Konzept für den Unterricht stellen wir Ihnen aber schon jetzt vor.

Aufgrund meist kleiner Unterrichtsräume und z.T. großer Klassen und Unterrichtsgruppen werden wir grundsätzlich alle Klassen bis Klasse 10 in drei Gruppen aufteilen: Gruppe A, B und C. Die Einteilung dieser Gruppen werden wir Ihnen zusammen mit dem neuen Stundenplan mitteilen. Nur die Kurse der Oberstufe bleiben in ihrer Zusammensetzung erhalten. In Klasse 5-10 verfahren wir wie folgt:

Am Montag nach den Pfingstferien kommen nur die A-Gruppen aller Klassen in den Präsenzunterricht, am Dienstag kommt dann Gruppe B, am Mittwoch Gruppe C in die Schule, während die jeweils anderen Gruppen zu Hause bleiben. Am Donnerstag und Freitag sowie Montag der Folgeweche kommen dann wieder Gruppe A, B bzw. C in die Schule. Erneut bleiben jeweils zwei der drei Drittel der zu Hause. (s. Tabelle unten)

Auf diese Weise verfahren wir immer weiter. Bis alle Schülerinnen und Schüler die Stunden einer Stundenplanwoche hinter sich haben, vergehen damit drei Kalenderwochen. Dabei ist die Reihenfolge der an der Schule verbrachten Wochentage von Gruppe zu Gruppe unterschiedlich, die Zahl der Stunden ist aber nach drei Wochen bei allen gleich. Die Lehrerinnen und Lehrer am JGG unterrichten die Inhalte jeweils dreimal: Kein Schüler erhält mehr oder weniger Unterricht als die anderen, niemand wird benachteiligt.

Das Schuljahr hat gut 6 Wochen bis zu den Sommerferien: Dieser Drei-Wochen-Zyklus wird bis zum Schuljahresende also zweimal durchlaufen.

Die jeweils nicht in der Schule erschienenen Gruppen erhalten vom Fachlehrer für diese Zeit fach- und themenbezogene Aufgaben zur Heimarbeit. Dies darf aber nicht mit Fernunterricht verwechselt werden: Es handelt sich tatsächlich nur um eine umfangreiche Aufgabenstellung für zu Hause. Haben Sie Verständnis dafür, dass die Lehrer neben ihrem Präsenzunterricht an der Schule nicht auch noch einen vollwertigen Fernunterricht für die Daheimgebliebenen anbieten können.

Der große Vorteil dieses Systems ist, dass die Kinder keine lange Heimarbeitsphase haben, sondern in wesentlich kürzeren Abständen von 3 Werktagen in die Schule kommen können.

Konkret sieht die Gruppeneinteilung also wie folgt aus:

| Woche           | Montag | Dienstag | Mittwoch         | Donnerstag                 | Freitag |
|-----------------|--------|----------|------------------|----------------------------|---------|
| 15.06. – 19.06. | A      | B        | C                | A                          | B       |
| 22.06. – 26.06. | C      | A        | B                | C                          | A       |
| 29.06. – 03.07. | B      | C        | A                | B                          | C       |
| 06.07. – 10.07. | A      | B        | C                | A                          | B       |
| 13.07. – 17.07. | C      | A        | B                | C                          | A       |
| 20.07. – 24.07. | B      | C        | A                | unterrichtsfrei*           | C       |
| 27.07. – 29.07. | B      |          | Letzter Schultag | *Mündliche Abiturprüfungen |         |

Wir beginnen dabei am Montag, Dienstag und Mittwoch der ersten Woche in der ersten Stunde der Klasse mit einer Belehrung, in der wir unsere Schüler noch einmal auf die wichtigsten Änderungen und Regelungen durch den unterrichtenden Fachlehrer aufmerksam machen möchten.

### 3. Klassenraumprinzip

Bitte beachten Sie, dass die Klassen 5-10 nach den Pfingstferien in der Regel in einem gleichbleibenden Raum unterrichtet werden. So vermeiden wir unnötigen Verkehr auf den Fluren während der Pausen.

In der Praxis wird es so sein, dass die Klassenzimmer der Klassen 5-7 im Erdgeschoss, die der Klassenstufen 8-10 im 1. Obergeschoss liegen. Für den vorgeschriebenen und ungekürzten Kursunterricht der Klassenstufen 11 und 12 mussten wir bis Ende dieses Schuljahres infolge der Gruppengrößen die größten Räume der Schule vorsehen: das 2. OG des Unterrichtsgebäudes, die Musikräume, einige Räume des 1. OGs und den großen Konferenzraum des Verwaltungsgebäudes.

Daher findet sämtlicher Unterricht der Unter- und Mittelstufe im „Klassenzimmer“ statt, auch solcher, der bislang in einem speziell ausgestatteten Fachraum durchgeführt wurde.

### 4. Zeitraster

Der Beginn der Stunden findet nach den Pfingstferien gestaffelt statt, je nach Klassenstufe. Wir versuchen so die Anzahl der Personen gering zu halten, die gleichzeitig in die Gebäude strömen und sich in den Fluren aufhalten.

Ebenso gibt es Änderungen in der Pausenlänge, um die Infektionsgefahr in solchen Situationen zu minimieren, in denen die Schülerinnen und Schüler den geforderten Abstand möglicherweise nicht immer einhalten: Die Hofpausen werden um 5 Minuten gekürzt, die Mittagspause wird um 10 Minuten gekürzt. Die zusätzliche Verlängerung der Mittagspause am Freitag wird ebenso gestrichen, weil AGs bis Ende des Schuljahres nicht mehr stattfinden.

Die Schulglocke wird abgestellt. Wir bitten also alle – Schülerinnen und Schüler wie Lehrerinnen und Lehrer – folgendes Zeitraster zu beachten:

| Klasse 7, 9, K2 |       |          |       |  | Klasse 5, 8 |       |          |       |  | Klasse 6, 10, K1 |       |          |       |  |
|-----------------|-------|----------|-------|--|-------------|-------|----------|-------|--|------------------|-------|----------|-------|--|
| 07:50           | 08:35 | Stunde   | 1     |  | 07:55       | 08:40 | Stunde   | 1     |  | 08:00            | 08:45 | Stunde   | 1     |  |
| 08:35           | 08:40 | Pause    | 00:05 |  | 08:40       | 08:45 | Pause    | 00:05 |  | 08:45            | 08:50 | Pause    | 00:05 |  |
| 08:40           | 09:25 | Stunde   | 2     |  | 08:45       | 09:30 | Stunde   | 2     |  | 08:50            | 09:35 | Stunde   | 2     |  |
| 09:25           | 09:40 | Hofpause | 00:15 |  | 09:30       | 09:45 | Hofpause | 00:15 |  | 09:35            | 09:50 | Hofpause | 00:15 |  |
| 09:40           | 10:25 | Stunde   | 3     |  | 09:45       | 10:30 | Stunde   | 3     |  | 09:50            | 10:35 | Stunde   | 3     |  |
| 10:25           | 10:30 | Pause    | 00:05 |  | 10:30       | 10:35 | Pause    | 00:05 |  | 10:35            | 10:40 | Pause    | 00:05 |  |
| 10:30           | 11:15 | Stunde   | 4     |  | 10:35       | 11:20 | Stunde   | 4     |  | 10:40            | 11:25 | Stunde   | 4     |  |
| 11:15           | 11:30 | Hofpause | 00:15 |  | 11:20       | 11:35 | Hofpause | 00:15 |  | 11:25            | 11:40 | Hofpause | 00:15 |  |
| 11:30           | 12:15 | Stunde   | 5     |  | 11:35       | 12:20 | Stunde   | 5     |  | 11:40            | 12:25 | Stunde   | 5     |  |
| 12:15           | 12:20 | Pause    | 00:05 |  | 12:20       | 12:25 | Pause    | 00:05 |  | 12:25            | 12:30 | Pause    | 00:05 |  |
| 12:20           | 13:05 | Stunde   | 6     |  | 12:25       | 13:10 | Stunde   | 6     |  | 12:30            | 13:15 | Stunde   | 6     |  |
| 13:05           | 13:40 | Stunde   | 7     |  | 13:10       | 13:45 | Stunde   | 7     |  | 13:15            | 13:50 | Stunde   | 7     |  |
| 13:40           | 13:45 | Pause    | 00:05 |  | 13:45       | 13:50 | Pause    | 00:05 |  | 13:50            | 13:55 | Pause    | 00:05 |  |
| 13:45           | 14:30 | Stunde   | 8     |  | 13:50       | 14:35 | Stunde   | 8     |  | 13:55            | 14:40 | Stunde   | 8     |  |
| 14:30           | 14:35 | Pause    | 00:05 |  | 14:35       | 14:40 | Pause    | 00:05 |  | 14:40            | 14:45 | Pause    | 00:05 |  |
| 14:35           | 15:20 | Stunde   | 9     |  | 14:40       | 15:25 | Stunde   | 9     |  | 14:45            | 15:30 | Stunde   | 9     |  |
| 15:20           | 15:25 | Pause    | 00:05 |  |             |       |          |       |  | 15:30            | 15:35 | Pause    | 00:05 |  |
| 15:25           | 16:10 | Stunde   | 10    |  |             |       |          |       |  | 15:35            | 16:20 | Stunde   | 10    |  |
| 16:10           | 16:15 | Pause    | 00:05 |  |             |       |          |       |  | 16:20            | 16:25 | Pause    | 00:05 |  |
| 16:15           | 17:00 | Stunde   | 11    |  |             |       |          |       |  | 16:25            | 17:10 | Stunde   | 11    |  |

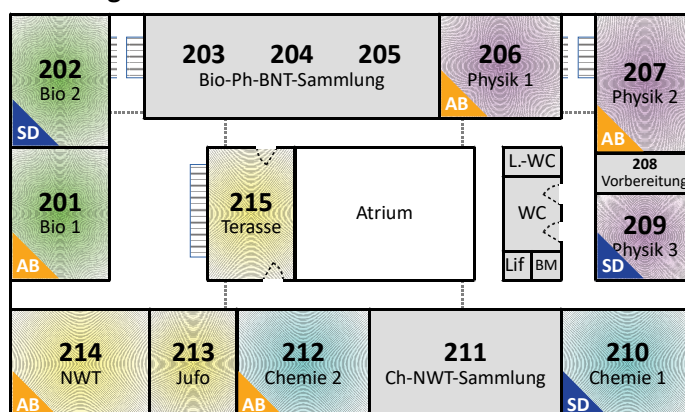
gültig bis 29.07.2020

Durch diese verschiedenen Zeitraster kann es prinzipiell zu systembedingten Verspätungen kommen, wenn Lehrer die gerade abgehaltene Unterrichtsstunde ganz planmäßig beenden, gleichzeitig aber anderswo schon ihre nächste Unterrichtsstunde beginnt oder schon begonnen hat. Wir werden dieses Problem durch geschickte Stundenplanung klein halten.

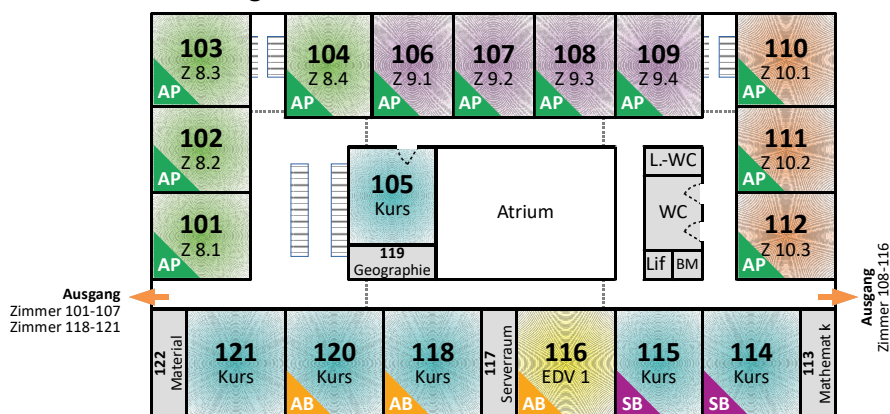
## 5. Ein- und Ausgänge

Um die Schülerströme besser zu lenken und unnötige Annäherungen von Schülern verschiedener Klassen zu vermeiden<sup>1</sup>, gibt es nach den Pfingstferien einen eigenen Eingang für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5-7 und einen für alle anderen. Eingänge dürfen nicht als Ausgänge verwendet werden und umgekehrt. Wir öffnen daher zusätzlich zu den vorhandenen Ausgängen auch einige Notausgänge. Der nachfolgende Plan gibt Auskunft über Klassenzimmer sowie Ein- und Ausgänge.

### 2. Obergeschoss



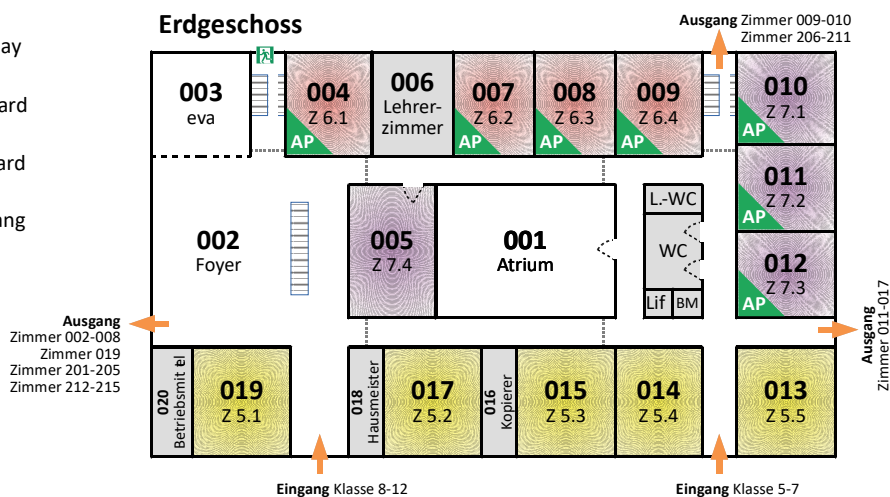
### 1. Obergeschoss



#### Legende

-  Act vePanel
-  St f Display
-  Act veBoard
-  SmartBoard
-  Notausgang

### Erdgeschoss



<sup>1</sup> Es tut uns leid, dies so deutlich zu fordern. Im Normalfall möchten wir genau das Gegenteil.

## 6. Fernunterricht

Einige wenige Stunden werden auch nach den Pfingstferien in Form von Fernunterrichtsstunden stattfinden. Die betreffenden Lehrerinnen und Lehrer setzen sich mit den Schülerinnen und Schülern in Verbindung und halten Rücksprache mit den Kolleginnen und Kollegen im Präsenzunterricht an der Schule.

In der Regel finden Online-Stunden am Nachmittag nach den Präsenzstunden oder an den freien Tagen der Gruppen statt: Der Fachlehrer vereinbart entsprechende Termine mit den Schülerinnen und Schülern. Gestellte Aufgaben für die Heimarbeit sind normalerweise Teil eines Wochenplans, die dazu gehörenden Aufgaben werden am Anfang der Woche gestellt.

Ihre Kinder erhalten manchmal Arbeitsblätter in elektronischer Form, die ausgedruckt werden müssen. Sie haben dabei prinzipiell die Möglichkeit den Druckauftrag auch per E-Mail an unser Sekretariat weiterzuleiten ([sekretariat@jgg-mannheim.de](mailto:sekretariat@jgg-mannheim.de)). Spätestens ab dem nächsten Werktag können diese Materialien dann in der Schule abgeholt werden.

## 7. Notbetreuung und Teilnahme am Unterricht

Kinder der Notbetreuung werden zusätzlich zu den regulären Unterrichtstagen ihrer Klassengruppe an den übrigen Tagen von uns gesondert betreut. Diese Kinder der Klassenstufen 5-7 können also auch dann in die Schule kommen, wenn ihre Klassengruppe gar keinen Präsenzunterricht hat.

Bei Schülerinnen und Schülern mit relevanten Vorerkrankungen entscheiden die Erziehungsberechtigten über die Teilnahme am Präsenzunterricht. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler, wenn sie in einem gemeinsamen Haushalt mit Personen leben, die einer Risikogruppe angehören. Wir bitten die Eltern der Risikoschülerinnen und -schüler, unbürokratisch eine E-Mail an das Sekretariat zu schicken. Alle, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, werden wir in bewährter Weise mit Unterrichtsmaterialien versorgen.

## 8. Digitale Kommunikationsplattformen

Nach den ersten Wochen des Fernunterrichts haben wir erkannt, dass eine zu große Zahl an Online-Plattformen schnell zu einer Überforderung führen kann. Daher sind wir bemüht, uns auf wenige Plattformen zu beschränken: Die „eierlegende Wollmilchsau“ gibt es aber leider auch hier nicht.

Der Webuntis Messenger funktioniert mittlerweile zuverlässig und ermöglicht das Kontakthalten und das Teilen von Dokumenten recht gut. Informationen können schnell und verlässlich an einzelne Personen der Schulgemeinschaft oder auch an Gruppen verteilt werden. Für das Nachbilden eines geordneten, systematischen Unterrichtsablaufs ist der Messenger jedoch nicht konzipiert.

Es gibt bisher leider keine landesweit einheitliche pädagogische Plattform, jedoch empfiehlt das Land Baden-Württemberg inzwischen das pädagogische Lernmanagementsystem Moodle. Kollegium und Schulleitung haben daraufhin entschieden, sich zukünftig auf folgende Instrumente zu konzentrieren:

- Webuntis Messenger: kurzfristige Weitergabe von Infos, Beantworten von Rückfragen.
- Moodle: Informationen in geordneter Form, Verteilung von Aufgaben, Sammeln von Arbeitsergebnissen, Bereitstellung von Materialien, Videokonferenzen.

In den ersten Wochen nach dem Shutdown der Schulen haben wir auf das (noch) kostenlose Microsoft365 gesetzt, wohl wissend, dass dieses den Datenschutzstandards Baden-Württembergs nicht genügt. Das Kultusministerium toleriert aber derzeit ausdrücklich die Verwendung dieses Programms.

Inzwischen haben wir eine gute Alternative gefunden, vor allem für das Programm "Teams". Daher haben wir uns entschlossen, „Teams“ nach den Pfingstferien zu deaktivieren. Die Verwendung der übrigen Anwendungen der Microsoft365-Lizenz wird weiterhin möglich sein, zumindest solange dies für die Schule kostenlos ist oder bis die Verwendung doch irgendwann untersagt wird.

Moodle hat gegenüber anderen Plattformen den Vorteil, dass es kostenlos und datenschutzkonform ist. Außerdem funktioniert es zuverlässig und ist schon seit Jahren im internen Gebrauch der Schule. Mit dem Videokonferenz-Tool BigBlueButton können pädagogische Videokonferenzen in einer Gruppe durchgeführt werden.

Mit zeitgemäßen Fortbildungsangeboten wie Video-Tutorials und Webinaren schulen wir derzeit unsere Kolleginnen und Kollegen für den Gebrauch dieser neuen Plattformen.

## **9. Absehbare Unterrichtsausfälle**

In dieser Woche haben die schriftlichen Abiturprüfungen begonnen. Das schlägt sich in einer erheblichen Mehrbelastung der Kolleginnen und Kollegen nieder, die die Abiturkorrekturen leisten müssen. Daher bitten wir Sie schon jetzt um Verständnis dafür, dass es zu Unterrichtsausfällen kommen wird. Die Fachlehrkräfte werden Sie informieren, wenn auch der Fernunterricht davon betroffen ist.

Ferner wird am Donnerstag, 23. Juli, unterrichtsfrei sein, da an diesem Tag die mündlichen Abiturprüfungen stattfinden. Die betroffene Schülergruppe B holt den verpassten Unterrichtstag am darauffolgenden Montag nach.

## **10. Klassenarbeiten**

Gemäß der Corona-Pandemie Prüfungsverordnung vom 29.04.2020 sind schriftliche Arbeiten in den Klassen 5-10 bis zum Ende des Schuljahres nur insoweit vorzusehen, wie sie pädagogisch noch sinnvoll und für die Notenbildung zwingend geboten sind. Wenn Leistungsmessungen noch durchgeführt werden, dann vorrangig schriftliche Wiederholungsarbeiten (20-minütige Tests) oder vergleichbare kleinere schriftliche Arbeiten (z.B. Hausarbeiten kleineren Umfangs).

Für unsere Kursstufe 1 und 2 gibt es allerdings nach wie vor einen Klausur- bzw. Testplan.

## **11. Zeugnisse, Versetzungen und freiwillige Wiederholungen**

Verständlicherweise haben die Noten vor dem Hintergrund der Schulschließung und der langen Phase des unbenoteten Fernunterrichts nicht die gewohnte Aussagekraft. Zudem hat die Kultusministerin immer wieder betont, dass unsere Schülerinnen und Schüler aufgrund der einschneidenden Maßnahmen an den Schulen nicht benachteiligt werden sollen.

Um dieses Versprechen einzulösen, hat das Kultusministerium u.a. beschlossen, dass am Ende des Schuljahres jede Schülerin und jeder Schüler aus Klassenstufe 5-10, unabhängig von den Noten in den einzelnen Fächern, versetzt wird.

Ungeachtet der allgemeinen Versetzung gibt es aber nach wie vor die Möglichkeit der freiwilligen Wiederholung. Die Regelung, dass man am Gymnasium eine Klasse nur einmal wiederholen darf, ist dieses Jahr ausgesetzt. Die Klassen- und Fachlehrer können in aller Regel recht gut das Leistungsvermögen ihrer Schülerinnen und Schüler einschätzen. Daher werden wir in einzelnen und eindeutig gelagerten Fällen Empfehlungen für eine freiwillige Wiederholung oder einen Schulwechsel aussprechen.

Uns ist bewusst, dass wir den Bildungsplan in diesem Schuljahr nicht erfüllen können. Wir können Sie und Ihre Kinder aber beruhigen, da wir diesen Umstand im nächsten Schuljahr berücksichtigen werden und Ihre Kinder inhaltlich und thematisch dort abholen, wo sie stehen.

## 12. Abiturfeier 2020

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass wir für den diesjährigen Abiturjahrgang eine Ersatzveranstaltung für den Abiball initiiert haben:

Mit der Go7 AG haben wir letzte Woche auf einer Pressekonferenz zusammen mit der Maimarkt-Gesellschaft, der Firma SAP und Vertretern der Stadt bekannt gegeben, dass unsere Schule Teil des Programms von "CARStival" wird. CARStival ist das Autokino auf dem Maimarktgelände, das ab dem 25. Mai öffnet. Die Abschlussfeier des Abiturjahrgangs wird also in diesem Jahr im Autokino Mannheim stattfinden. Damit sind wir die wahrscheinlich erste Schule in Deutschland, die ihre Abschlussveranstaltung im Autokino durchführt.

- Termin: Montagabend, 27. Juli 2020, auf dem Maimarktgelände
- Eintritt: wahrscheinlich sehr günstig (etwa € 5.-/ Auto)

Nähere Informationen dazu kommen bald.

## 13. Schulsozialarbeit

Noch eine positive Information am Ende:

Die Stadt Mannheim hat beschlossen, dass wir im nächsten Schuljahr eine Stelle in der Schulsozialarbeit als zusätzliche Unterstützung erhalten. Wir hoffen nun, dass uns Frau Rubic-Tagmann zugewiesen wird, mit der wir während des laufenden Schuljahres als sozialpädagogische Schulunterstützung bereits sehr gute Erfahrung machen konnten.

*Wir wünschen Ihnen und uns viel Kraft für die kommende Zeit und beste Gesundheit.*



OStD Roland Haaß



StD Tim Zenker

# Notstands-Hausordnung des Johanna-Geissmar-Gymnasiums Mannheim

*Beschluss durch die Schulleitung am 20.5.2020*

## 1. Präambel

Diese Notstands-Hausordnung gilt vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie ab dem 15. Juni 2020. In ihr sind besondere Vorkehrungen und Vorschriften enthalten, die zur Verlangsamung der weiteren Ausbreitung des Corona-Virus beitragen sollen.

Durch diese Notstands-Hausordnung wird die derzeit gültige Hausordnung ergänzt. Alle Regelungen der alten Hausordnung bleiben erhalten, sofern sie nicht durch neue Bestimmungen dieser Notstands-Hausordnung ersetzt werden.

Diese Notstands-Hausordnung gilt bis zum Tag der Außerkraftsetzung durch die Schulleitung.

## 2. Einlass ins Schulgebäude

Alle Schülerinnen und Schüler warten auf dem Pausenhof, bis sie von ihren Lehrkräften abgeholt werden.

## 3. Unterrichtszeiten und Pausen

Unterrichtsbeginn und Pausen erfolgen versetzt gegenüber anderen Schülergruppen. In den Hofpausen und in der Mittagspause begeben sich alle Schülerinnen und Schüler grundsätzlich ins Freie.

## 4. Abstandsregel

Auf dem gesamten Schulgelände darf der Abstand von einer Person zur nächsten zu keinem Zeitpunkt 1,5 Meter unterschreiten. Dies gilt im Freien, auf den Fluren und in den Räumen.

Zur konsequenten Einhaltung der Abstandsregel gilt:

- Sämtliche Ein- und Ausgänge sowie Treppen sind nur in der gekennzeichneten Richtung benutzbar.
- Einige Ein- und Ausgänge und Treppen sind für bestimmte Schülergruppen gekennzeichnet und dürfen nur von denen benutzt werden.
- Die Wiese zwischen Unterrichts- und Kunstgebäude ist als Pausenhof für die Unterstufe reserviert.
- Vor den Räumen darf sich keine dichte Ansammlung von Personen bilden, bei denen der Abstand von 1,5 Metern untereinander unterschritten ist.
- In den Fluren stehende Personen müssen sich so positionieren, dass eine andere Person unter Wahrung der Abstandsregel vorbeigehen kann.
- Die Tisch- und Sitzanordnung eines Raumes darf nicht geändert werden.
- Jeder Raum besitzt eine, außen angegebene, Maximalkapazität an Personen. Diese darf in keinem Fall überschritten werden.
- Insgesamt dürfen sich nicht mehr als zwei Personen gleichzeitig in einem Toilettenraum aufhalten. Dabei darf sich nur eine Person am Waschbecken aufhalten, und zwischen den Urinalen muss ein Becken frei bleiben.

## 5. Hygienemaßnahmen

- Vor dem Eintritt in das Schulgebäude müssen Hände mit den bereitstehenden Desinfektionsmitteln desinfiziert werden.
- Zu Beginn jeder Doppelstunde und nach dem Wischen der Tafel wäscht sich jede Person die Hände.
- Die Fenster werden so oft wie möglich vom Lehrer geöffnet.
- Das Tragen von Mund- und Nasenbedeckung auf den Verkehrswegen innerhalb der Gebäude ist verpflichtend, wird ansonsten auf dem gesamten Schulgelände empfohlen.
- Niesen und Husten erfolgen zum Schutz anderer in die Armbeuge.
- Jede Person soll so wenig Oberflächen wie möglich berühren und möglichst nicht das eigene Gesicht.